



Ev.-luth. St. Marien-Kirchengemeinde Isernhagen
vom 1. September bis 30. November 2014

v.l.n.r. Superintendent Grünjes,
Pastor Gartmann, Pastor Henkmann



www.stmarien-isernhagen.de

MONATSSPRUCH
SEPTEMBER 2014

Sei getrost
und unverzagt, fürchte dich nicht und
lass dich **nicht erschrecken!**

1. CHRONIK 22,13

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass Brautpaare für das Streuen von Blumen in der Kirche 20 € zahlen sollen und zwar für die anschließende Reini-



gung der Kirche, besonders für die aufwendige Säuberung des Teppichbodens im Kirchenschiff. Vor der Kirche können weiterhin Blumen gestreut werden, ohne dass zusätzliche Kosten dafür entstehen. Um dem Wunsch junger Familien entgegenzukommen sollen Familiengottesdienste bis auf weiteres um 11 Uhr beginnen.

Der Kirchenvorstand begrüßt zwei neue Mitarbeiterinnen:

Frau Cathrin Herzog und Frau Elke Tacke. Sie übernehmen die Krankheits- und Urlaubsvertretung für unsere Küsterin Frau Uhlig.

Der Umbau unseres Gemeindehauses schreitet voran. Wenn Sie diese Ausgabe der „Brücke“ in Händen halten, wird der Rohbau fertig und die Zimmerleute und Dachdecker

am Werke sein. Ende August ist das Richtfest geplant.

Wir rechnen damit, dass im Frühjahr 2015 alle Arbeiten abgeschlossen sind.

Die Spannung und Vorfreude aller, die in den Gruppen, Kreisen und Chören das Gemeindehaus nutzen werden, wächst mit dem Fortschreiten am Bau. In der Übergangszeit behelfen sich alle mit viel Improvisationstalent und Kreativität, so dass wir auch Großereignisse wie das Kita-Fest und die Ordination gemeistert haben.

So groß die Freude über den Beginn Pastor Gartmanns ist, möchten wir an dieser Stelle Pastor Gundert von Herzen gute Besserung wünschen, er ist leider weiterhin krank geschrieben.

Herzlichen Dank, lieber Herr Gundert, für ihre Arbeit in St. Marien!



Lernt
Gutes zu tun!
Sorgt für das Recht! Helft den
Unterdrückten! Verschafft den
Waisen Recht, **tretet ein**
für die Witwen!

MONATSSPRUCH
NOVEMBER 2014

IESAJA 1,27

„Wenn der Vater mit dem Sohne...“

Der Sommer neigt sich langsam dem Ende entgegen. Die Kraft der Sonne lässt immer mehr nach und an den Abenden auf der Terrasse braucht man mittlerweile einen wärmenden Pullover. Die letzten Tage der großen Ferien sind an zwei Händen abzuzählen. Dann geht es wieder los. Die Arbeit ruft, der Alltag hat uns wieder. Ein Berg von Emails will beantwortet werden und die ersten Projekte werfen schon ihre Schatten voraus.

Für manche Kinder beginnt in dieser Zeit ein ganz neuer Lebensabschnitt: Ihre Einschulung steht bevor. Sich einleben in die neue Umgebung und mit den Anforderungen umgehen lernen, das sind große Aufgaben, die es zu meistern gilt.

„Der kleine Salomo möchte aus dem Kinderparadies abgeholt werden...“ so steht es natürlich nicht in der Bibel. Aber als König David seinen noch sehr jungen Sohn Salomo damit beauftragte den Tempel zu bauen, war es für diesen vielleicht ein ähnlich überraschender Weckruf. Nicht gerade zimperlich lief Davids Aufforderung ab. Das ganze Baumaterial war schon gesammelt und stapelte sich auf dem Bauplatz. Dass der Sohn das Werk des Vaters vollenden sollte, war unbestritten, ja unausweichlich. Davids Lebensaufgabe war es, die Möglichkeiten dafür zu schaffen. Und wer kennt nicht den Generationen-Satz: „Ihr sollt es später einmal besser haben als

ich.“ Ein zutiefst ehrbarer Wunsch.

Manchmal ergeben sich daraus aber auch schräge Auswüchse. Wenn die Pläne der Eltern zum starren Programm werden. Unter dem Siegel der Frühförderung müssen Dreijährige zum Geigenunterricht oder lernen gleich Chinesisch. Schließlich muss man ja mithalten, lautet die ständige Sorge.

„Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken!“ (1.Chr 22,13), so lautet der Monatsspruch für September. Und das ist auch der Satz, den David seinem Sohn mit auf den Weg gibt. Nicht aus Sorge beauftragt er Salomo mit der großen Aufgabe, sondern aus Vertrauen. Genauer gesagt: aus Gottvertrauen, weil Gott ihn begleitet und auf ihn achtgibt. Dieses Gottvertrauen steht auch den Eltern gut, die ihre Kinder nun das erste Mal alleine ziehen lassen müssen. „Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken!“ Mit dieser Botschaft im Rücken werden Ihre Kinder nicht nur den Schulweg meistern, sondern mutig ins Leben gehen. Mit solch einem Vertrauensschub können auch wir nach dem Urlaub wieder zuversichtlich ins Arbeitsleben starten. Oder wie David sagen würde: „So mache Dich auf und richte es aus! Der Herr wird mit Dir sein.“ (1.Chr 22,16b)

Pastor Fabian Gartmann





Bericht des Kuratoriums

Im Juni 2014 baten wir per Briefpost um Zustiftungen im Rahmen der Aktion „Aus 3 mach 4“. Dem hochgesteckten Stiftungs-Ziel, mit 500 x 100€ bis zum Jahresende die 250.000€- Marke im Stiftungskapital zu erreichen, sind wir schon ein gutes Stück näher gekommen. Denn bis zum 15.07.14 gingen 10.665€ ein, das entspricht 106 x 100€. Dafür sind wir sehr dankbar! Rechnen wir den Bonifizierungs-Betrag der Landeskirche mit ein, so fehlen noch 358 x 100€ bis zur Zielmarke. Aber – bis zum Ende des Förderprogramms im Mai 2015 bleibt noch etwas Zeit für weitere Zustiftungen. Bitte unterstützen Sie uns weiterhin – mit großen oder kleinen Beiträgen.

Wir laden ein zum nächsten, von der Stiftung geförderten **musikalischen Gottesdienst**

- am **12. Oktober um 10 Uhr** Marienkirche, mit dem Trio Delectamus, Hannover.

Unsere diesjährige Vortragsreihe zum Thema „**Gesunde Ernährung, nachhaltige Nahrungsproduktion und Bewahrung der Schöpfung: Wie geht das?**“ wird an zwei Abenden um 19:30 Uhr in der Buhrschen

Stiftung (Ishg. NB) stattfinden.

Am 15. September referiert Frau Dr. A. Trappe aus Isernhagen, über **„Gesundheit und aktives Leben – der Mensch ist, was er isst!? Ernährung ist mehr als nur Essen und Trinken.“**

Am 29. September wird Herr Uwe Becker, Theologe und Beauftragter von Brot für die Welt der Landeskirche Hannovers, einen Vortrag halten mit dem Titel **„Die Schöpfung bewahren – alle Menschen ernähren – verantwortlich konsumieren. Ohnmacht oder Herausforderung?“**

Der Eintritt ist frei. Wir hoffen wieder auf eine rege Teilnahme.

Der **Erntedank-Gottesdienst** am 5. Oktober in der Marienkirche schließt die Reihe ab.

Auch hierzu laden wir herzlich ein!

Wenn Sie eine Spende für die Stiftung St. Marien tätigen wollen, verwenden Sie bitte die Kontoverbindung auf Seite 22.

Bericht über das Geschäftsjahr 2013 (Kurzfassung)

Kuratorium der Stiftung

Der Vorstand der Kirchengemeinde St. Marien Isernhagen berief als Kuratoren für die zweite Amtsperiode ab Oktober 2012

Herrn Prof. Dr. Harald Riedel,
Vorsitzender

Herrn Dr. Wilfried Besch,
stellv. Vorsitzender

Frau Dr. Gisela Grunewaldt-Stöcker

Herrn Dipl. Kfm. Gerd Kastrup

Herrn Dr. Matthias Krüger

sowie als Beisitzer gemäß § 7 (6)
der Satzung

Herrn Pastor Karsten Henkmann

Herrn Rechtsanwalt und Notar

Karsten Kowala

Entwicklung des Stiftungsvermögens

Die Stiftung St. Marien Isernhagen konnte im Jahre 2013 das Stiftungsvermögen weiter steigern. Durch 225 Zustiftungen sind dem Stiftungskapital insgesamt € 18.437,60 zugeflossen. Nach Gutschrift der Zinserträge aus dem Jahr 2013 beläuft sich das Stiftungskapital zum 31.12.2013 auf € 184.868,79.

Darüber hinaus sind der Stiftung St. Marien Isernhagen im Jahre 2013 Spenden in Form von Geld- und Sachspenden von € 3.527,84 sowie weitere Einnahmen im Zusammenhang mit Veranstaltungen von € 1.334,00 zugeflossen. Die gesamten Ausgaben der Stiftung beliefen sich im Jahre 2013 auf € 5.897,87. Davon entfielen € 3.864,45 auf Stiftungsprojekte und € 2.033,42 auf Verwaltungsaufwendungen einschließlich Fundraising. Die Spendenreserve beträgt nach Verrechnung mit den Ausgaben € 8.013,72. Der größte Teil davon wird für die Ausgestaltung des Jugendraumes nach dem Umbau des Martin-Luther-Hauses bereitgestellt. Als weitere Projekte werden 2014 vier musikalische Gottesdienste, die Vortragsreihe im Herbst sowie ein Adventsnachmittag gefördert.

Ein ausführlicher Geschäftsbericht ist auf der Internet-Seite der St. Marien-Gemeinde nachzulesen.

Isernhagen, 12.07.14

**Das Kuratorium
der Stiftung St. Marien Isernhagen**

CD "Festliche Kammermusik in St. Marien"

Der Sänger Reinhard Braun, der Pianist Ulrich Sperl und Konrad Haesler, Violoncello sind neben dem Heutling-Quartett mit Kompositionen von Joh. Sebastian Bach, Joseph Haydn, Beethoven, Schubert, Schumann, Franz Liszt und weiterer berühmter Meister zu hören.

Sie können die CD in der St. Marienkirche im Turm käuflich (€ 10) erwerben. Ein Teilerlös kommt der Stiftung St. Marien Isernhagen zugute.



Gemeinsam schaffen wir das!

Unter diesem Motto haben wir es angepackt.

Ziel: Eine Fahrzeugstrecke und eine Matschanlage.

Am 3 Juli erfolgte der erste Spatenstich auf dem Außengelände der neuen Kita. Ein kleiner, aber einsatzwilliger Trupp von Eltern hatte sich versammelt und bewaffnet mit Spaten und viel Enthusiasmus ging es los. Es wurde gegraben, verschiedenste Steine und Platten geschleppt und verlegt, Beton gegossen und so entstand nach und nach eine Fahrzeugstrecke.

„Ein Rundcorso soll es sein, auf dem man flitzen kann“ so der Wunsch der Kinder.

Und dieser Wunsch ist nun Dank des tatkräftigen Einsatzes einiger Eltern

in Erfüllung gegangen.

Damit Zusammenstöße vermieden werden, haben wir sofort ein Einbahnstraßenschild besorgt. Ordnung muss schließlich sein- im Kindergarten.

Und damit nicht genug. Am 11. Juli ging es gleich weiter. Tatort Matschanlage. Diesmal mit Unterstützung der Eltern der Kita und der Firma Johnson Controls. Die gaben nicht nur 1000\$ sondern waren auch mit 11 Mitarbeitern zur Stelle und ackerten sich durch 30 cm fest gerüttelten Bauschutt. Nach knapp 4 Stunden harten Teamworks war es vollbracht. Die Matschanlage war einsatzbereit und wurde von den Beteiligten getestet und ganz der Norm entsprechend abgenommen.

„Anstrengend war es, aber es ist toll bei solchen sozialen Projekten helfen zu können. So ein Ergebnis zu schaffen ist super. Es hat Spaß gemacht“ sagten die Mitarbeiter der Firma Johnson Controls.

Fazit: Der schweißtreibende Einsatz hat sich gelohnt.

Ein gigantisches Dankeschön von Herzen allen Helfern !!

Punktlandung zum Sommerfest

Am 13. Juli feierten wir unser diesjähriges



Sommerfest. Los ging es mit einem Familiengottesdienst in der Kirche. Motto: Bunt ist die Welt wie unser Gott. Gemeinsam haben wir dazu gesungen, getanzt und eine Menschenkette gebastelt.

„Wir sind die Kleinen in den Gemeinden“ war eines der Lieder, die auch auf unserer neuen Kita-CD zu finden ist. Es ist bereits die 7. CD mit selbst eingesungenen Liedern, die die Kinder (2-6

Jahre) über Monate eingeübt haben.

In der Planung und Durchführung des Gottesdienstes hat uns Paula Nikolaudius unterstützt. Sie ist Mutter eines Kindergartenkindes und möchte sich in

Zukunft in der St. Mariengemeinde verstärkt in der Arbeit mit Kindern engagieren.

Weiter ging es dann zum Kitagelände, wo die Kinder erstmals das Außengelände nutzen durften. Dabei wurde nett geplaudert und für unser leibliches Wohl sorgte zum einen die Feuerwehr KB mit lecker gegrillten Würstchen und zum anderen das Kuchen- und Salatbuffet gespendet von den Kindergarteneltern.

Tolle Unterstützung kam auch von den Konfirmanden, die die Spiele begleitet und Getränke verkauft haben. Danke!

Ein Highlight war dann die Zirkusvorstellung bei der alle Kinder der Kita die Akteure waren. Einstudiert hatten die Erzieher das Programm bereits in der Projektwoche im Februar.

Der Erlös des Sommerfestes wird in eine Soundanlage investiert.

Auch an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle helfenden Hände und Förderer!

Ihre Yvonne Dorsch & Team



Termine

Einschulungsgottesdienst

13.09.2014

Kennlernfest

19.09.2014

Familiengottesdienst

21.09.2014

Waldtage

22. - 24.09.2014

Laternenfest

14.11.2014

Theater die Komplizen

26.11.2014

Großelternntag

05.12.2014

Kirchenkreisjugend vernetzt sich

Jugendgruppen aus den Gemeinden planen gemeinsame Aktivitäten

Zwölf Jugendliche aus allen vier Regionen des Kirchenkreises trafen sich Mitte Juni zu einem Kennenlernabend im Jugendhaus der St.-Petri-Kirchengemeinde in Burgwedel. Eingeladen hatte eine kleine Gruppe von Teamern, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Evangelische Jugend im Kirchenkreis zusammenzuführen. 18 Gemeinden in vier Regionen – da gibt es nur wenige Berührungspunkte, ein Gemeinschaftsgefühl auch nicht unbedingt. Das soll sich nun ändern: Bei verschiedenen Aktionen wollen die Jugendgruppen sich untereinander besser kennenlernen, näher zusammenschließen, mehr gemeinsam unternehmen und sich gegenseitig unterstützen.

Im März fand dazu der erste Filmabend in der Emmaus-Kirchengemeinde in Langenhagen statt. Eine Wiederholung soll es noch vor den Sommerferien in Altwarmbüchen geben. Bei ihrem Treffen in Burgwedel wählten die Jugendlichen

drei Filme aus, von denen einer gemeinsam angesehen wird: „Fack Ju Göhte“, „Ziemlich beste Freunde“ oder „Der Schuh des Manitu“ stehen zur Auswahl.

Nach den Sommerferien geht es weiter mit einer Fahrradsternfahrt aus den Regionen Burgwedel, Isernhagen, Langenhagen und der Wedemark nach Bissendorf. Dort soll im Anschluss an die Radtour in der St.-Michaelis-Gemeinde gemeinsam gegrillt werden. Ende September wird eine gemeinsame Teamer-Freizeit stattfinden: An einem Wochenende können sich die Jugendlichen kennenlernen und gemeinsam neue Spiele und Methoden für die Konfirmandenarbeit ausprobieren.

Entstanden sind die Projekte im Rahmen einer Ideenwerkstatt der Evangelischen Jugend, die im vergangenen Jahr in der Elisabeth-Kirchengemeinde in Langenhagen stattfand. Die Veranstalter freuen sich über weiteren Zulauf aus al-



Beim Kennenlernabend in Burgwedel verabredeten Jugendliche aus allen Regionen des Kirchenkreises gemeinsame Aktivitäten.

Foto:
Maren Konrad

len Gemeinden. Wer mitmachen möchte, kann sich gerne an den Kirchenkreisjugenddienst wenden: werner.buerger@kirche-burgwedel-langenhagen.de oder dorothee.luedeke@kirche-burgwedel-langenhagen.de. Auch auf Facebook ist die Evangelische Jugend vernetzt: „Evangelische Jugend Burgwedel-Langenhagen – Kirchenkreisjugenddienst“ (<https://www.facebook.com/evkjld?fref=ts>).

Text: Niklas Kleinwächter



Die Region Isernhagen (Altwarmbüchen, Isernhagen und Kirchhorst) bietet das Traineeprogramm für Jugendliche ab 14 Jahren an.

Trainee ist sozusagen ein Schnupperkurs für zukünftige JugendgruppenleiterInnen. Wir werden uns mit der eigenen Identität beschäftigen, klären wie man vor Gruppen spricht, Spiele anleiten lernen und noch vieles mehr.

Jeder Traineeabend beginnt mit einem gemeinsamen Essen. Der Spaß zusammen mit anderen Jugendlichen aus der Region

20. SEPTEMBER:
WELTKINDERTAG



kommt natürlich auch nicht zu kurz. Das Traineeprogramm findet im Wechsel in allen drei Gemeinden der Region statt. Die Treffen sind einmal pro Monat für ca. 3 Stunden. Im Teilnahmebeitrag in Höhe von € 20 sind Verpflegungs- sowie Materialkosten enthalten. Für die Teilnahme am Programm erhältst du nach Beendigung ein Zertifikat, das du späteren Bewerbungen anhängen kannst.

Lust bekommen?

Hier schon mal die Termine:

**25.09.2014, 23.10.2014,
20.11.2014, 29.01.2015,
19.02.2015, 19.03.2015,
16.04.2015**

**Anmeldung und Informationen gibt es bei Diakon Lars Arneke
eMail: lars.arneke@kirche-burgwedel-langenhagen.de
oder unter Tel.: 0151-10146597**

Anmeldung für das neue Konfirmandenjahr 2015 - 2016

Es geht nahtlos weiter. Kaum sind die unsere Konfirmationen vorbei, der Jahrgang 2014-15 gestartet, suchen wir schon **die Neuen** für den **Jahrgang 2015-16**.

Am Montag, **17. November** ab **19.00 Uhr**, können Sie Ihre Kinder für das neue **Konfirmandenjahr 2015-16** anmelden.

Wo: St. Marien Kirche, Dorfstr.71, in Isernhagen KB

Eingeladen zum Unterricht sind alle Jungen und Mädchen, die zum Start des Unterrichts in der 7. Klasse, oder dann 12 Jahre alt sind. Also der Geburtsjahrgang **September 2001 bis August 2002**.

An diesem Abend werden Sie alles Wichtige über unser Konfirmandenmodell und die ersten Termine erfahren. Auch können Sie alle



Fragen stellen, die Ihnen zur Konfirmandenzeit ihres Kindes auf der Seele brennen.

Wie auch in den letzten Jahren schon praktiziert, werden wir alle infrage kommenden Familien anschreiben. Sollten Sie nicht dabei sein, ist das keine Absicht, dann fehlen Sie uns in unserer „Mitgliederdatei“. Bitte werden Sie dann selbst aktiv und melden sich bei uns. Der Jahrgang 2015-16 startet dann im März 2015.



***Der Segen der Ernte liegt im zweiten Blick,
den man riskiert, wenn man sich vom ersten
nicht hat täuschen lassen.***

Nyree Heckmann

Regionaler Gottesdienst am Reformationstag, 31. Oktober um 19.00 Uhr

Der Thesenanschlag Martin Luthers am Tag vor Allerheiligen hat die theologische Auseinandersetzung um das Thema Buße, Rechtfertigung und Gnade angeheizt. Viele Menschen haben sich ansprechen lassen durch die Erkenntnis Luthers, dass der Mensch immer wieder Fehler in seinem Leben macht und dadurch zeitlebens ein Sünder bleibt. Gleichzeitig wird der gläubige Mensch durch Gottes Gnade gerechtfertigt.

Durch die theologischen Diskussionen haben sich die „Protestanten“ von der römisch katholischen Kirche getrennt. Unser Bekenntnis heute beruft sich auf die Schriften, die damals zur Festigung und Erklärung ihres Glaubensverständnisses aufgeschrieben worden sind.

Am 31.10. feiern wir den Reformationstag – in Erinnerung an die Erkenntnisse Luthers, aber auch immer in Wachsamkeit unserer eigenen Welt und Kirche gegenüber, die auch im 21. Jahrhundert kritisch betrachtet werden muss.

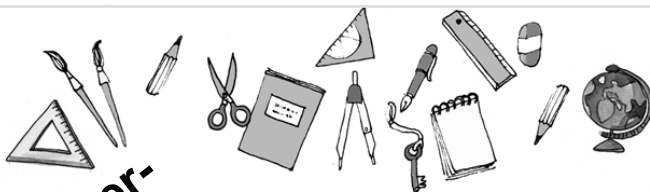
Wir feiern diesen Abendgottesdienst in Altwarmbüchen um 19.00 Uhr, musikalisch wird er traditionell von unserem Posaunenchor gestaltet.

Anschließend sind alle herzlich zu Lutherbrötchen, Tee und Glühwein eingeladen!

Pn. Birgit Birth



**Schulanfänger-
Gottesdienst**



Wir laden Euch und Eure Eltern ein !

Für die Kinder der Grundschule
„Friedrich-Dierks-Schule“ in HB:
Freitag, 12. September 2014
um 18.00 Uhr in der St. Marien Kirche



Für die Kinder der Grundschule NB
„Auf dem Windmühlenberge“:
Samstag, 13. September 2014
um 9.30 Uhr in der St. Marien Kirche

Gottesdienstkalendar St. Marien Isernhagen September / Oktober / November 2014



September			
So.	07.09.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl
			P. Henkmann
Fr.	12.09.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof
			P. Gartmann
Fr.	12.09.	18:00	Einschulungs-Gottesdienst für die HBer 1.-Klässler
			P. Gartmann
Sa.	13.09.	09:30	Einschulungs-Gottesdienst für die NBer 1.-Klässler
			Diakon Lars Arneke
So.	14.09.	10:00	Gottesdienst
			P. Henkmann
Sa.	20.09.	18:00	Gottesdienst in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141
			P. Gartmann
So.	21.09.	11:00	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten
			P. Gartmann
Fr.	26.09.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof
			P. Henkmann
So.	28.09.	10:00	Gottesdienst Im Anschluss Kirchencafé und Verkauf von Waren aus fairem Handel
			P.i.R. Plasse
Oktober			
So.	05.10.	10:00	Erntedankfest mit Abendmahl
			P. Henkmann
Fr.	10.10.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof
			P. Henkmann
So.	12.10.	10:00	Musikalischer Gottesdienst mit dem Trio Delectamus (Cello, Flöten)
			P. Henkmann
Sa.	18.10.	18:00	Gottesdienst in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141
			P. Henkmann

So.	19.10.	10:00	Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläen	P. Henkmann
Fr.	24.10.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
So.	26.10.	10:00	Gottesdienst Im Anschluss Kirchencafé und Verkauf von Waren aus fairem Handel	P.i.R. Plasse
Fr.	31.10.	19:00	Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag in Awb	P. Birth
Fr.	31.10.	19:00	Gottesdienst des Johanniterordens in der St. Marien Kirche mit anschl. Empfang	Landessuperinten- dent Dr. Klahr
November				
Sa.	01.11	18:00	Hubertusmesse	P. Henkmann
So.	02.11.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Henkmann
So.	09.11.	10:00	Gottesdienst	Lektorin Meyer
Fr.	14.11.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Gartmann
So.	16.11.	10:00	Gottesdienst zum Volkstrauertag	P. Gartmann
Mi.	19.11.	19:00	Regionaler Gottesdienst zum Buß- und Bettag	P. Gartmann
Sa.	22.11.	15:00	Gottesdienst mit Abendmahl in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141	P. Gartmann
So.	23.11.	10:00	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag	P. Gartmann
Fr.	28.11.	09:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Gartmann
So.	30.11.	11:00	Familiengottesdienst mit dem Kinderchor Im Anschluss Kirchencafé und Verkauf von Waren aus fairem Handel	Diakon Arneke
So.	07.12.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Henkmann



Die Woche der Diakonie will darauf aufmerksam machen, das wir alle zu besonderen Zeiten im Leben auf Hilfe und Zuwendung angewiesen sind. Sie stellt die Mitmenschlichkeit in den Mittelpunkt. Unser Thema in diesem Jahr lautet: "Wir sind Familie", daher haben wir uns von der St. Marien Kirche eine Aktion überlegt, bei der jeder mitmachen

und anderen eine Freude bereiten kann. Vielleicht gibt es einen Menschen an den Sie in letzter Zeit oft gedacht haben? Dann schreiben sie doch eine Karte, oder laden sie zum Frühstück ein, verbringen sie Zeit miteinander oder bringen eine Blume vorbei ... ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Beobachten sie was passiert, wenn wir andere glücklich machen: Es bleibt nicht ohne Wirkung auf uns selbst!

Die Anleitung zu dieser Aktion wollen wir im Gottesdienst durchführen und sie finden auch im Turm der Kirche das entsprechende Falblatt dazu. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 7. September!

Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, 14. September 2014 findet der Tag des offenen Denkmals statt.

An diesem Tag können Sie um **11.15 Uhr** an einer Führung durch die St. Marien-Kirche und um sie herum, einschließlich einer Besteigung ihres Turmes, teilnehmen.

Außerdem ist die Marienkirche am 14. September von **11.15 bis 18.00 Uhr** geöffnet.



Sebastian Heim, Kunsthistoriker



Tauf - Gottesdienste in St. Marien Isernhagen

Samstag	20.09.	14:00 Uhr
Sonntag	05.10.	12:00 Uhr
Samstag	06.12.	15:00 Uhr

Ökumenisches Seminar

Oberthema: Jauchzet dem Herrn alle Welt - Musik und Glaube

1. Abend:

Wie hat sich die Kirchenmusik über Jahrhunderte entwickelt?

Zeit/Ort: **Montag, 10. November** um 20 Uhr, Haus der Kirche,
Kleinburgwedel, Moorweg

Referent: Dr. Klaus Grünwaldt, Landeskirchenamt Hannover

2. Abend:

Wie prägt der Gesang den Glauben?

Zeit/Ort: **Mittwoch, 12. November** um 20 Uhr, Gemeindehaus
St. Paulus, Großburgwedel, Mennegarten 2

Referent: Br. Karl Leo Heller OSB, Cella Hannover

3. Abend:

Jubilate! - Wir singen und spielen unserem Gott

Zeit/Ort: **Donnerstag, 13. November** um 20 Uhr, Gemeindehaus
St. Petri, Großburgwedel, Küstergang 2

Referent: Pastor Fritz Baltruweit, St. Michaelis Hildesheim

Der Reformator liebte Bäume

Luther und das Apfelbäumchen
Viele Legenden ranken sich um Martin Luther und die Bäume. Er liebte sie und erfreute sich an ihnen, so sah er im frischen Grün der ausschlagenden Bäume im Frühling ein Sinnbild für die Auferstehung der Toten. In den Bäumen soll er die göttliche Gnade im irdischen Leben gesehen haben. „Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen“, soll Martin Luther einst gesagt haben. Dieser Satz lässt sich ihm aber nicht belegbar nachweisen. Wahr-

scheinlich wurde dieser Spruch dem Reformator in der schwierigen, zwischen Verzweiflung und Hoffnung schwankenden Situation nach dem Zweiten Weltkrieg in den Mund gelegt, vermutet Volkmar Joestel, Autor des Buches „Legenden um Martin Luther und andere Geschichten aus Wittenberg“.

Markus Bechthold



Herzliche Einladung

zum **Konfirmationsjubiläumsgottesdienst** in der
St. Marien Kirchengemeinde in Isernhagen KB am

Sonntag, dem 19. Oktober 2014

an alle ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden der
Konfirmationsjahrgänge (1964, 1954, 1949, 1944, 1939 oder 1934

- Treffen um 9:30 Uhr in der „Alten Schule“ in Isernhagen KB, An der Marienkirche 1
- Beginn des feierlichen Gottesdienstes in der Kirche in KB um 10 Uhr
- Anschließend Mittagessen im Voltmers Hof, Burgwedeler Str. 143 in Isernhagen HB
(Hohenhorster Festtagssuppe, Altenburger Nackenbraten mit Thüringer Mett und Lauch gefüllt, Apfelrotkohl, Kartoffelklöße sowie Beerengrütze mit Vanilleeis und Bäckersahne zum Preis von 19,50 € p. P.)

Ich

(Rufname) (Familiename)
jetzige Anschrift

(Geburtsname)

wurde am _____

a) in der St. Marienkirche zu Isernhagen

b) bzw. in meiner Heimatkirchengemeinde

in _____ konfirmiert.



• Ich kann leider nur am Gottesdienst teilnehmen ____

• Ich komme zum Gottesdienst und ich/wir nehmen mit ____ Personen
am Mittagessen teil.

Bitte diese Anmeldung spätestens bis zum 5. Oktober ans Kirchenbüro
(Martin-Luther-Weg 3, 30916 Isernhagen) senden.

25 Jahre Diakoniestation Burgwedel für ambulante Kranken- und Altenpflege e.V.

Die Diakoniestation Burgwedel ist eine Einrichtung der ev.-luth. Kirche und wurde am 4. Juli 1989 durch den Kirchenkreistag Burgwedel gegründet.

Als eingetragener Verein gehören ihm außer unserer Gemeinde 6 Kirchengemeinden und der Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen als Mitglieder an.

Im Mittelpunkt der ambulanten Hilfe in Burgwedel und Isernhagen steht die Begegnung zwischen Patienten und Mitarbeitenden. Dabei sind wir gemäß unserem diakonischen Profil davon überzeugt, dass durch ein ganzheitliches, christliches Pflegeverständnis am wirkungsvollsten geholfen werden kann.

Unsere Mitarbeitenden nehmen wahr, was Alter, Krankheit, Hilfsbedürftigkeit, Behinderung und Pflege für die Betroffenen und ihre Angehörigen bedeutet und lassen sich von dem Gebot der Nächstenliebe leiten.

Wir haben Respekt vor der Persönlichkeit jedes Einzelnen, unabhängig von seiner sozialen, nationalen und religiösen Zugehörigkeit und arbeiten für die unantastbare Würde des Menschen.

Die Geschäftsstelle befindet sich in Großburgwedel, Im Mitteldorf 3,
Tel. 05139 - 27 002

Für den Vorstand
Renate Brockhaus



Diakoniestation Burgwedel für ambulante Kranken- und
Altenpflege e.V.

Im Mitteldorf 3

30938 Burgwedel

Tel. 05139 – 27002

Fax 05139 – 893122

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag: 8.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Diakoniestation.burgwedel@htp-tel.de

Ökumenische Veranstaltungen

02.09. 9.30 Frauen in der Ökumene
Haus der Kirche, Kleinburgwedel

05.09. 18.00 Ökum. Bibelteilen in St. Petri

26.09. 19.00 Bibelgespräch, St. Petri,
Joh. 6,22-59

07.10. 9.30 Frauen in der Ökumene
Haus der Kirche, Kleinburgwedel
Bibelteilen, Gespräch

10.10. 18.00 Ökum. Bibelteilen in St. Paulus

31.10. 19.00 **Reformationstag**
Bibelgespräch, St. Paulus,
Joh. 7,14-52

04.11. 9.30 Frauen in der Ökumene
Haus der Kirche, Kleinburgwedel
Bibelteilen, Gespräch

07.11. 18.00 Ökum. Bibelteilen in St. Petri

10.11. 17.30 Martinssumzug für Kinder und Eltern von
St. Paulus nach St. Petri

28.11. 19.00 Bibelgespräch, St. Paulus, Joh. 8,1-11



St. Marien Isernhagen
St. Petri Burgwedel
St. Paulus Burgwedel

Internet:

www.stmarien-Isernhagen.de

IMPRESSUM

Die Brücke“ wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der
Ev.-luth Kirchengemeinde St. Marien Isernhagen

Redaktion: Dr. I. Hanslik, K. Henkmann, K. Riedel, R. Uhle

Layout: A. Palczewski

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01.11.2014

Auflage 4 mal jährlich - 4.200 Exemplare

Druck: : Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1,
29393 Groß Oesingen, Tel.: 05838 / 99 08 99

wöchentlich

- Montag 15.00 **Kinderchor** für 5-7jährige / KiTa KB
15.30 **Kinderchor** für Kinder ab 8 J. / KiTa KB
(Leitung Sabine Herzig, Tel: 0511-65 01 10)
- Dienstag 9:30 **PC-Sprechstunde für Senioren**
Feuerwehraum ALTE SCHULE KB
(Leitung: Werner Bruncke, Tel: 05139-56 24)
- Mittwoch 17:00 **WERKSTATT** St. Marien
(Leitung Sabine Plasse, Tel: 01774574899)
Während der Umbauphase finden die Treffen bei
Frau Plasse, Hauptstraße 58 statt.
- 19.30 **Kirchenchor** in der Musikschule Isernh. Burgwedel
Hauptstr. 68 in FB (Leitung: Roland Baumgarte)

zweimal im Monat

- Dienstag 19.00 **Bibelgesprächskreis** in KB / alter Kindergarten
9.+23. September / 14.+28. Oktober / 4. November
(Leitung: Pastor Henkmann)
- Mittwoch 18.00 **Jugendgruppe** in KB / alter Kindergarten
14tägig, mittwochs in den ungeraden Wochen
10. + 24.9. / 8. + 22.10. / 20.11. / 3. + 17. 12.
(Leitung: Diakon Lars Arneke)
- Donnerstag 15.00 **Senioren-Gesprächskreis** KB / alter Kindergarten
4. + 18. September / 2. + 16. + 30. Oktober
13. + 27. November / 11. Dezember
(Leitung: K. Stobbe)

einmal im Monat

- Dienstag 15.00 **Frauenkreis** in KB / alter Kindergarten
9. September / 14. Oktober / 11. November
(Leitung: R. Krause)
- Freitag 15.00 **Frauenkreis** in HB
(Leitung: Frau Knobel / Frau Bosse)
5. September / 2. Oktober / 7. November
in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141



Datenschutz

Aus datenschutzrechtlichen Gründen enthält diese Online-Fassung des Gemeindebriefes keine Namen und Anschriften von Gemeindegliedern. Auch die Anzeige kirchlicher Amtshandlungen (Taufen, Hochzeiten, Ehejubiläen, Bestattungen) ist nicht zulässig.





Ev.-luth. St. Marien-Kirchengemeinde Isernhagen

Kirchenbüro

Angelika Graf
Martin-Luther-Weg 3
30916 Isernhagen KB
Tel.: 05139 - 88 080 • Fax: 88 086
KG.Marien.Isernhagen@evlka.de

Pfarramt I

Pastor Karsten Henkmann
Tel.: 05139 - 88 084
karsten.henkmann@kirche-isernhagen.de

Pfarramt II

Pastor Fabian Gartmann
Tel.: 0511 - 21 94 33 84
fabian.gartmann@kirche-isernhagen.de

Kinder- und Jugendarbeit

Diakon Lars Arneke
Tel.: 0151-10 14 65 97
lars.arneke@kirche-burgwedel-langenhagen.de

Küsterin

Bianca Uhlig
Tel.: 05139 - 95 09 014
Tel.: 0157 - 32 73 35 09

Kindergarten

Leiterin: Yvonne Dorsch
An der Marienkirche 1A
Isernhagen KB
Tel.: 05139 - 88 33 1
kita.marien@kirche-isernhagen.de

Öffnungszeiten:

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 - 13.00 Uhr

Friedhofsangelegenheiten:

Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr
Angela Palczewski
Tel.: 05139 - 88 080

Kirchenvorstand

Ragna v. Wulffen
Tel.: 0511 - 73 57 57

Kirchenmusik

Chorleiter: Roland Baumgarte
Tel.: 05139 - 29 94
Mobil: 0177 - 267 02 19

Kinderchor: Sabine Herzig
Tel.: 05139 - 88 331
oder 0511 - 65 01 10

Gemeindehaus in KB

Maria Dietrich
Tel.: 05139 - 61 61

Stiftung St. Marien Isernhagen

Vorsitzender des Kuratoriums:
Prof. Dr. Harald Riedel
Tel.: 05139 - 89 17 06

Stellv. Vorsitzender:
Dr. Wilfried Besch
Tel.: 0511 - 73 84 11

Spendenkonto:

Kontoinhaber: KKA St. Marien

EKK

BIC: GENODEF1EK1 **IBAN:** DE83 5206 0410 0600 0060 76

Wenn Sie eine Spende für die Stiftung St. Marien tätigen wollen, verwenden Sie bitte folgenden Hinweis in Ihrer Überweisung:

1135-Stiftung Spende oder 1135-Stiftung Zustiftung

Für Spenden für die Kirchengemeinde Isernhagen verwenden Sie bitte folgenden Hinweis in Ihrer Überweisung:

1135- und z.B. Jugendarbeit, Kirchenmusik, Gemeindebrief, etc.

KIRCHE KOMMT INS MUSEUM



den wurde. So wie im Museum mit den Exponaten als auch im persönlichen Leben.

Zum dritten Mal kam Kirche ins Museum; wieder hatte sich eine große Zahl von Gottesdienstbesuchern eingefunden, die gemeinsam beten

Als Pastor Henkmann zu Beginn seiner Predigt am 6. Juli im Museumshof Wöhler-Dusche einen auf links gewendeten Pullover hoch hielt, waren die Gottesdienstbesucher doch ein wenig erstaunt. Aber dann wurde ihnen deutlich gemacht, was lose Enden, verknäulte Wollfäden, abgeschnittene Verbindungen und verknotete Garne bildhaft vermitteln können sowohl für die Museumsarbeit als auch für persönliche Lebensläufe.

und singen wollten. Sie waren auch bereit, eine ansehnliche Summe zu spenden.

Alle Gottesdienstbesucher waren davon angetan, Gottesdienst auch einmal an einem anderen als dem gewohnten Ort zu feiern.

Den Pullover dann auf rechts gewendet: ein schönes Kleidungsstück, nachdem lose Enden verknüpft, Verknäultes und Verknotetes entwirrt, Abgeschnittenes neu verbun-



Und ja: Kaffee und Kuchen gab es auch!

Sommerfreizeit in Vada / Toskana



Mit uns kam der Sommer und auch der Turm in Pisa steht wieder gerade.

Am 2.8. machten sich 39 Jugendliche aus der Region Isernhagen und 6 Betreuer auf den Weg nach Vada in der Toskana, um den Sommer zu bringen. Was uns gelang.

10 Tage genossen wir die Zeit auf dem Platz „Campo die Fiori“ bei strahlendem Sonnenschein. Mit schnorcheln, Spielen am Meer, einem Volleyball-Turnier und dem Thema: „Ein-mal-ich“ und die Gruppe, lernten wir uns und die Gruppe besser kennen und stärkten nebenbei auch noch unser Selbstwertgefühl.

Am 11.8. waren wir um 15.00 Uhr wieder wohlbehalten in Isernhagen zurück. Unter so mancher Träne wurde Abschied genommen und sich versprochen, an gleicher Stelle 2015 wieder zusammen in die Ferne zu starten.

Danke an alle Teamer, Nils Nachtigall, Sören Kollorsz, Diana Zielke, Maren Konradt und ganz besonders an Martin Höft ... *wir werden dich vermissen!*

Es hat mit euch sehr viel Spaß gemacht.

Lars Arneke

